

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 55 (1872)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Bibliothek

Autor: Koch, J.R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

II.

Bericht über die Bibliothek.

Für 1871-1872.

Mit Ende März trat, zu meinem grossen Bedauern, Herr Dr. Cherbuliez von seiner Stelle als zweiter Bibliothekar zurück, da er — in Folge eines ehrenvollen Rufes als Schuldirector nach Mülhausen — Bern verliess. Während 9 Jahren hat er mir die Bibliotheksgeschäfte mit stets regem Interesse und mit verdankenswerthester Bereitwilligkeit besorgen helfen; ich fühle mich daher verpflichtet, ihm hiemit für seine geleistete, treffliche Unterstützung meinen verbindlichsten Dank auszusprechen. — Zu seinem Nachfolger wählte die bernerische naturforschende Gesellschaft Herrn Albert Benteli, Ingenieur und Lehrer an der Kantonsschule, der sich seither mit mir in die Arbeit theilt. Auch ihm verdanke ich seine freundliche und thätige Milhülfe aufs Beste.

Im Uebrigen ist nur zu erwähnen, dass sämtliche Geschäfte ihren gewohnten Verlauf nahmen. Die Sammlung erhielt wieder einen sehr bedeutenden Zuwachs durch unsern Schriftentausch mit andern naturwissen-

schaftlichen Vereinen, Academien, etc., einen viel geringern durch Geschenke (namentlich der Herrn Prof. Wolf, Prof. Flückiger, Ingen. v. Fellenberg, etc. *) und einen fast verschwindend kleinen (nämlich nur 16 Bände) durch Kauf; denn der im letzten Jahr allerdings um 50 fr. erhöhte Credit wurde grösstentheils durch die Kosten des Tauschverkehrs u. der Büchereinbände aufgebraucht. — Auch dieses Jahr werden sich diese Ausgaben jedenfalls nicht verringern. Ich beantrage desshalb die Gesellschaft möge auch für 1872-1873 den Jahresbeitrag an die Bibliothek wieder auf 600 Franken festsetzen.

Es kämen hievon 150 fr. auf Ergänzungen und Anschaffungen, 200 fr. für Büchereinbände und 250 fr. auf die Kosten des Tauschverkehrs u. für Verschiedenes.

Bern, im August 1872.

J. R. Koch,

Bibliothekar der Gesellschaft.

*) S. im Anhang : Verzeichniss der für die Bibliothek eingegangenen Schriften.
